

Ein ungewöhnliches Lob

Landesrechnungshof gibt Vermessungsamt des Landes Bestnoten: „Professionell, kompetent, hochwertig.“

BREGENZ. Landesrechnungshof-Direktor Herbert Schmalhardt stellte gestern den jüngsten, dem Landesvermessungsamt gewidmeten

Prüfbericht vor. Und sagte gleich einleitend: „Auch der Landesrechnungshof kann einmal loben.“ In der Tat fiel kaum ein Bericht der Prüfer je zuvor derart positiv für die geprüfte Stelle aus. Das Landesvermessungsamt in Feldkirch, 1972 als Dienststelle gegründet – Aufgaben und Organisation wurden in einem Statut 2002 neu geregelt – bekam ein Pauschallob des ansonsten stets gestrengen Prüfers. „Das Landesvermessungsamt ist zentraler und kompetenter Ansprechpartner in den Bereichen Vermessung und Geoinformation“, heißt es im Prüfbericht. Bescheinigt wird eine „einheitliche und hohe Qualität“ der vom Amt selbst durchgeführten oder vergebenen Vermessungen, die mithilfe definier-

ter Geschäftsprozesse und Standards gewährleistet sei.

„Ein großer Vorteil“

Auf Initiative des Landesvermessungsamts werden bei sämtlichen öffentlichen Bauvorhaben Grenzvermessungen „vor Bau“ durchgeführt. Und das ist ein großer Vorteil, stellt diese Vorgangsweise laut Schmalhardt doch sicher, „dass Bauvorhaben innerhalb rechtsverbindlicher und korrekter Grenzen umgesetzt werden“. Oder anders gesagt: So werden kosten- und zeitintensive Verhandlungen im Nachhinein verhindert. Dass auch das „Vergabeverfahren professionell und übersichtlich abgewickelt“ wird, ist ein weiterer Pluspunkt in den Augen der Prüfer. „Sämtliche Schritte werden übersichtlich dokumentiert, die Vergaben nach einem einheitlichen Schema erbracht.“ Die erbrachten Leistungen seien transparent; Leistungsumfang und -inhalt würden vom Amt genau spezifiziert. Schmalhardt sieht die Gewinnung von Geodaten als großes Potenzial für Verwaltung, Bürger und Wirtschaft: „Mithilfe der vom Vermessungsamt bislang durchgeführten Projekte konnte in vielen Bereichen der öffentlichen Verwaltung bereits ein hoher Nutzen erzielt werden. Und beinahe selbstredend in diesem Fall sind die gewonnenen Geodaten „qualitativ hochwertig“. Das Amt hat 20 Mitarbeiter

STICHWORT

Die Aufgaben des Landesvermessungsamts, Feldkirch

Zu den Kernkompetenzen der Dienststelle zählen Grundlagen-, Kataster-, und Ingenieurvermessungen sowie die Steuerung und Koordination des Vorarlberger Geographischen Informationssystem (VoGIS). Seit 1. Jänner 2009 ist das LVA darüber hinaus für die strategische und operative Steuerung der Zusammenarbeit von Land und Gemeinden im Bereich Geoinformation (GIS Vorarlberg) zuständig. Das LVA fungiert in der Vermessung und im Bereich der Geoinformation als Dienstleister, Ansprechpartner und Berater für die Landesverwaltung sowie die Gemeinden.

und ein Budget von knapp 2,3 Millionen Euro pro Jahr. Da ist es fast eine Pikanterie, dass ausgerechnet dieses Amt 1997 politisch infrage gestellt worden war. Wie wichtig die Beibehaltung war, zeigt nun eben besagter Prüfbericht.

Ein Mitbewerber

Spannender als der Bericht ist derzeit freilich eine andere Sache im Zusammenhang mit dem Landesrechnungshof: Wie die VN berichteten, läuft die Funktionsperiode des amtierenden Landesrechnungshof-Direktors aus. Schmalhardt muss sich einem Mitbewerber stellen, dessen Namen am Montag, 31. Jänner, dem erweiterten Landtags-Präsidium bekannt gegeben wird.

VN-AD

mehrwissen.vol.at

Landesvermessungsamt. Der aktuelle Prüfbericht des Landesrechnungshofs.



SONNIGE AUSSICHTEN

Wer wie Katharina (15) aus Satteins gerne seine Zeit im Freien verbringt, sollte den heutigen Tag nicht ungenutzt verstreichen lassen. Aber auch am Sonntag gibt die Sonne zumeist den Ton an. In der Bodenseegegend und im Rheintal kann sich zwar Hochnebel bilden, dieser sollte aber im Verlauf des Tages dem Sonnenschein weichen. Warm anziehen heißt es an beiden Tagen trotz Sonne: Die Höchstwerte liegen bei maximal vier Grad.

FOTO: VN/B. HOFMEISTER

VN-STAMMTISCH

Lustenau: Was tun gegen den Verkehr?

Foyer Reichshofsaal, Lustenau, Montag, 31. Jänner 2011, 18.30 Uhr

Das untere Rheintal erstickt im Verkehr. Seit vielen Jahren wird nach Lösungen zur Eindämmung des Problems gesucht.

Moderation: Klaus Hämmerle, VN



KURT FISCHER,
BÜRGERMEISTER
LUSTENAU



BERND BÖSCH,
VERKEHRSSPRECHER,
GRÜNE



CHRISTIAN RANKL,
„MOBIL IM RHEINTAL“



HILDGARD BREINER,
OBFRAU NATUR-SCHUTZBUND



KARINA LECHTALER,
LEBENSRAUM
LUSTENAU

Super-Samstag!
Aktion gültig am 29.01.
www.lidl.at

Landjunker Frische Puten-Filetstreifen 350 g
Aktion! **1,99***
je 350 g Pkg., 1 kg = 5.69

Frühjahrsblumenzwiebelmix
Sorten: Narzisse, Hyazinthe, Krokus, Tulpe, Muscari, Iris
4er Tray! **1,99***
je 4er Tray

Original Wagner Steinofen
Pizza Speciale
350g e

Original Wagner Steinofen
Pizza Speciale
350g e

Steinofenpizza Speciale 350 g
-36%! **1,59***
je 350 g-Pkg., 1 kg = 4.54

Luccese Natives Olivenöl Extra 0,5 l
Kaltgepresst
Aus Italien

Luccese Natives Olivenöl Extra 500ml
-42%! **1,99***
je 0,5 l-Fl., 1 l = 3.98

*Aktionen nur gültig am 29.01.2011. Alle Artikel können aufgrund begrenzter Vorratmengen bereits am Angebotstag ausverkauft sein. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Stappreise sind unsere ursprünglichen Verkaufspreise! Alle Preise ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.